

DEXTRO STABILITÄTSANALYSE

Asset Based Investments

Private Equity Dachfonds (global)

MPE International 9 (Name der Emission)

RWB PrivateCapital Emissionshaus AG (KVG)

ÜBERBLICK

Bei dem geprüften Beteiligungsangebot „MPE International 9“ handelt es sich um einen Publikums-AIF im Sinne des KAGB, der als Dachfonds in der Assetklasse Private Equity konzipiert ist und 2021 als Blind-Pool aufgelegt wurde. Als Dachfonds investiert der AIF global in nicht börsennotierte, institutionelle Zielfonds aus dem Bereich Private Equity. Ziel der etablierten Fondsreihe ist es, ein diversifiziertes Portfolio aufzubauen.

Die Beteiligung bietet einen Zugang für Privatanleger parallel zu institutionellen Investoren global in die Assetklasse zu investieren. Der Schwerpunkt der angestrebten Investitionen der Zielfonds soll in Europa und Nordamerika in den Segmenten Buyout und Growth liegen.

Konzeptionell ist eine sehr langfristige Investitionsphase mit sehr hoher Portfoliodiversifikation geplant, die im Rahmen der Thesaurierungsstrategie sukzessive Reinvestitionen der laufenden Rückflüsse aus Zielfondsbeteiligungen anstrebt. Jährliche Ausschüttungen an die Anleger sind ab 2034 geplant. Die prognostizierte Laufzeit des Fonds beträgt 16,5 Jahre bis 2040, eine Verlängerung durch die Gesellschafter ist möglich.

FONDSÜBERBLICK

FONDSECKDATEN		INVESTITIONSOBJEKT(E)	
Emissionsjahr	2024	Assetklasse	Private Equity
Fondswährung	Euro	Investition Portfolio	Ca. 382 Mio. Euro (2024-2038)
Blind-Pool	Semi (>10 Zielfonds selektiert)	Segmente	Buyout & Growth
Kommanditkapital	222,1 Mio. Euro (Prognose)	Unternehmensgröße	Small bis Large Cap
Ausgabeaufschlag/Agio	5,0 %	Region	Europa, Nordamerika und Asien (< 40 %)
Fremdkapital (Prognose)	0,0 Mio. Euro	Währung	Euro, US-Dollar und weitere
Gesamtvolumen (inkl. Agio)	233,2 Mio. Euro (Prognose)		
Steuerliche Klassifizierung	Einkünfte aus Gewerbebetrieb		

BETEILIGUNGSECKDATEN (ANTEILSKLASSE B)		ANLAGEZEITRAUM	
Zeichnungswährung	Euro	Reinvestitionen	Ja, 2 bis 3 Zyklen
Mindestzeichnungssumme	5.000 Euro	Thesaurierung	Ja, bis Q4/2033
Stückelung	100 Euro	Portfolio Diversifikation:	Diverse Kriterien & Ziele
Haftungssumme	1 % der Pflichteinlage	1. Zielfonds / Dachfonds	Ja (≥ 10) / Ja
Beteiligungsdauer / Ende	16,5 Jahre / 2040 (max. 2044)	2. Unternehmensgröße	Ja, Fokus auf Mid-Cap Bereich
Gesamtauszahlung (Prognose)	244,4 %	3. Finanzierungsanlässe	Ja, u.a. Buy-Out Secondary
Auszahlungsturnus	Jährlich ab 2034 geplant	4. Investmentstrategien	Ja

SWOT PROFIL

STÄRKEN	SCHWÄCHEN
<ul style="list-style-type: none">Emittent mit sehr hoher Managementkompetenz und positivem Track Record in der Assetklasse Private EquitySehr hohe Portfoliodiversifizierung (Zielfonds, Investmentstile, Finanzierungsanlässe, Branchen und Länder) angestrebtSehr langfristige Thesaurierung und Reinvestitionen	<ul style="list-style-type: none">Investitionsphase (Initialer Portfolioaufbau & -diversifikation) noch nicht abgeschlossenFondslaufzeitrisko (Kapitalbindung) bei Laufzeit über das Jahr 2040 hinaus (max. 2044 inkl. Verlängerungen)Leicht erhöhte Vergütungen in der Vertriebsphase
CHANCEN	RISIKEN
<ul style="list-style-type: none">Ein optimiertes Risiko-Rendite-Profil durch eine sehr hohe Streuung in mehrere internationale institutionelle ZielfondsChancenpotenzial im Rahmen der ReinvestitionszyklenEffizienter Portfolioaufbau & Entwicklung (Anpassung der Portfolioallokation möglich)Mehrerlösbeteiligung (hurdle rate 6 % p.a.) der Anbieterin schafft Interessenkongruenz	<ul style="list-style-type: none">Allgemeine Risiken von Private Equity Dachfondsstrategien, v.a. Wertentwicklungs- und Exit-Risiken auf Ebene der einzelnen Zielfonds und ZielbeteiligungenRealisierung des angestrebten Portfolios (Diversifikation / verschiedene Kriterien) & erhöhte ReinvestitionsrisikenKonjunktur-, Währungs- und Fremdkapitalrisiken (auf Ebene der Zielunternehmen)Sonstige Vertrags- und erhöhte Drittparteienrisiken

FAZIT

Die angestrebte Performance des als Blind-Pool konzipierten Beteiligungskonzeptes beruht wesentlich auf der Entwicklung im relevanten Marktsegment sowie auf der Leistungsfähigkeit des Emissionshauses, die sehr langfristig orientierte Dachfonds-Strategie umzusetzen. Der explizite Fokus auf die sicherheitsorientierte Portfoliostrategie erfordert eine entsprechende Erfahrung des Managements, die auf Basis des Track-Records bestätigt werden kann. Die dem Fondskonzept zugrundeliegenden Marktsegmente verfügten in den vergangenen Jahren über eine positive Performance. Es ist nach Ansicht der DEXTRO Group realistisch, dass das Asset Management auf Ebene der Munich Private Equity Partners die angestrebte Portfolioallokation (Strategie & Struktur) realisieren kann. Die Vorgängerfonds der Produktreihe (Name bisher „RWB Global Market Fonds“) sind konzeptionell vergleichbar (Dachfondskonzept und Allokation, Laufzeiten, langfristige Investitions-, signifikante Reinvestitionen und Thesaurierungsphase) realisiert worden.

Wesentlichen Einfluss auf die Performance des Beteiligungsangebotes hat die Auswahl der Zielfonds. Die Investitionskriterien ermöglichen ein hohes Maß an Flexibilität hinsichtlich der Allokation. Positiv hervorzuheben sind die angestrebte sehr hohe Diversifikation des Portfolios und die langfristige Thesaurierungsstrategie mit Reinvestitionen.



INVESTITIONSPHASE

Zum Zeitpunkt der Prospektaufstellung waren konkrete Zielfonds noch nicht identifiziert. Eine sehr hoch diversifizierte Portfoliostruktur aus 30 bis über 50 Fonds- und Dachfondsbeteiligungen wird angestrebt. Der Schwerpunkt der angestrebten Investitionen (>60 % der Zielallokation) in Zielfonds soll in Europa und Nordamerika in den Segmenten Buyout und Growth liegen. Der AIF beabsichtigt, gemäß Mittelherkunftsprognose, 222 Mio. Euro Kommanditkapital (drei Anteilsklassen) bis Juni 2026 einzuwerben. Kreditaufnahmen sind bis zu einer Höhe von 25 % des Kommanditkapitals abzüglich initialer Kosten und Vergütungen möglich, aber nicht geplant. Die Substanzquote beträgt auf Gesamkapitalebene (inkl. 5,0 % Ausgabeaufschlag) 82,95 % und ist im Marktvergleich als durchschnittlich zu bewerten. Zur Investition in Zielfonds sollen gemäß Prognose bis 2038 insgesamt rd. 382 Mio. Euro (inkl. prognostizierte Reinvestitionen) verwendet werden.

Kurz vor Angebotseröffnung Juli 2024 hat das Fondsmanagement bereits über zehn verschiedene Zielfonds selektiert, erste Kapitalzusagen werden 2024 vorgenommen. Die Investitionskriterien wurden, u.a. hinsichtlich des regionalen Fokus auf Europa und Nordamerika, stringent eingehalten. Positiv hervorzuheben ist der aktuelle dominante Fokus auf den Mid-Cap Bereich. Im Rahmen des langfristigen Portfolioaufbaus werden sukzessive weitere Zielfonds selektiert. Der Vorgängerfonds "RWB International 8" konnte bereits während der Platzierungsphase (Kommanditbeteiligungen i.H.v. rd. 200 Mio. Euro) eine sehr hohe Portfoliodiversifikation mit 48 Zielfondsinvestitionen in verschiedenen Segmenten erreichen und wurde im Juni 2024 geschlossen, diese Anzahl steigt noch während der Aufbauphase bis Ende 2030.

ANLAGEPHASE (LAUFZEIT)

Der Prognosezeitraum für die sehr langfristige Anlagephase wurde entsprechend der geplanten Laufzeit des AIF von Q3/2024 bis Q4/2040 gewählt. Die Fondsgesellschaft erzielt Einnahmen aus Rückzahlungen der Zielfonds in Form von Dividenden, Veräußerungsgewinnen und sonstigen Erträgen, die aus den Investments der Zielfonds erzielt werden. Kapitalrückzahlungen der Zielfonds an Investoren erfolgen nicht im letzten Jahr der Fondslaufzeit, sondern entsprechend der zeitlich gestaffelten Veräußerung von Portfoliounternehmen (Ebene Zielfonds) über einen Zeitraum von mehreren Jahren.

Mit dem diversifizierten Zielfonds-Portfolio sollen während der sehr langfristigen Laufzeit des Publikums-AIF signifikante Wertsteigerungspotenziale erzielt und ab 2034 laufende Ausschüttungen an die Anleger realisiert werden. Mittels ausgewogener Streuung (Zielfonds, Finanzierungsanlässe und Investmentstile) sollen Klumpen-Risiken für die Anleger verhindert werden, der Anteil der einzelnen Segmente am Portfolio beträgt laut aktueller Prognose zwischen 5 und 25 %. Auf Ebene der Zielfonds wird durchschnittlich für das Portfolio laut Initiator ein Multiple von mindestens 1,80 bzw. eine Rendite auf Anlegerebene größer als 7,5 % p.a. (Netto-IRR) angestrebt.

Jährliche Ausschüttungen an Anleger sind während der Laufzeit konzeptionell nicht geplant vor dem Jahr 2034, im Rahmen dieser Thesaurierungsstrategie werden signifikante Reinvestitionen angestrebt um die Portfoliorendite zu steigern. Aufgrund der Konzeption (Ratenzahlung der Anteilsklassen A und C) sind kontinuierlich Investitionen neuer Anlegermittel bis 2036 vorgesehen. Das Risiko der Verfügbarkeit von geeigneten Zielfonds existiert über die initiale Investitionsphase hinaus. Kapitalzusagen an Zielfonds sind in dem Zeitraum bis 2034 und Kapitalabrufe sukzessive bis maximal 2038 vorgesehen.

Das Ergebnis der Beteiligung hängt im Wesentlichen davon ab, ob die prognostizierten Überschüsse und Wertsteigerungen auf Portfolioebene während der sehr langfristigen Fondslaufzeit erzielt werden können. Aufgrund des noch im Aufbau befindlichen Portfolios ist eine Plausibilitätsbeurteilung der Ertragsprognose nur eingeschränkt möglich. Gemäß Investitionskriterien soll in Zielfonds investiert werden, die auf Portfolioebene die angestrebte Rendite nachhaltig erwarten lassen. Diese Annahme unterliegt aktuell - trotz erster geplanter Investitionen - den Risiken eines Blind-Pools und lässt sich nicht mit hinreichender Sicherheit prognostizieren. Die kalkulierte Höhe der laufenden Gesamtkosten bewertet DEXTRO als angemessen.

DESINVESTITIONSPHASE (LAUFZEITENDE)

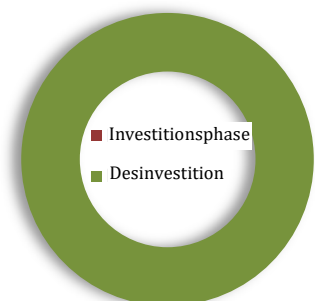
Die Laufzeit der Investmentgesellschaft ist bis zum 31.12.2040 befristet und kann durch Beschluss der Gesellschafter um bis zu vier Jahre verlängert werden. Bis zum Ende des Prognosezeitraums (Q4/2040) wird der Portfolioabbau (Exit aller Zielfondsbeteiligungen) angestrebt. Die Konzeption sieht vor, das Portfolio (Zielfonds) mit Liquidationsbeginn Anfang 2041 auf dem Secondary-Markt zu veräußern. Es ist darauf hinzuweisen, dass das Chancenpotenzial (Veräußerungsmöglichkeiten, Bewertungsniveau) im Rahmen der Desinvestition wesentlich von der Marktentwicklung beeinflusst wird.

Werden Vermögensgegenstände veräußert, so erhält die KVG keine Transaktionsgebühr. Eine erfolgsabhängige Vergütung fällt erst an, sobald die an die Anleger auszuschüttende Rendite 6,0 % p.a. (Grundrendite) übersteigt. Die erfolgsabhängige Vergütung beträgt 10 % der Überrendite, 90 % der Überrendite erhalten somit die Anleger. Die Erfolgsbeteiligung der Kapitalverwaltungsgesellschaft sorgt für Interessenkongruenz und kann als sehr positiv i.S.d. Anleger bewertet werden.

Die getroffenen Annahmen (Dauer und Portfolioerlöse) bzgl. des Desinvestitionsszenarios sind unter Berücksichtigung des Anlagekonzeptes und der Portfolioentwicklung der acht Vorgängerprodukte der etablierten Fondsreihe (unter dem Namen „Global Market International“) seit 1999 grundsätzlich als plausibel zu beurteilen.

Kumulierte Auszahlungen

In % vom Kommanditkapital (exkl. Agio)



Laufzeit (Investitionsphase)
(2024 - 2033)

0,00 %

Auszahlungsphase / Desinvestition
(2034 - 2040)

Anteilsklasse A: 187,8 %

Anteilsklasse B: 244,4 %

Anteilsklasse C: 197,1 %

Die dargestellten Auszahlungen basieren auf der Prognoserechnung der Anbieterin.

DEXTRO STABILITÄTSANALYSE

Asset Based Investments

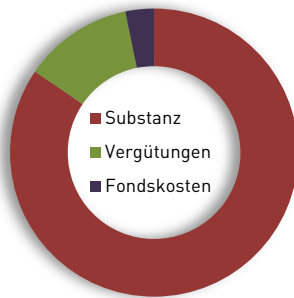
Private Equity Dachfonds (global)

EXTERNE EINFLÜSSE

Der Fonds investiert mittelbar in Euro, US-Dollar und anderen Fremdwährungen. Die Investitionen erfolgen international, vor allem in Europa und Nordamerika. Währungsrisiken sind daher zu erwarten, aufgrund der Fokussierung auf Industrieländer sind Ländertransferrisiken nicht ersichtlich. Die Performance des Fonds ist wesentlich von der Entwicklung der Zielfonds abhängig. Eine erhöhte Kapitalbindung in einem Zielfonds oder bestimmten Märkten, Branchen, Währungen oder einzelnen Zielunternehmen kann sich besonders negativ auswirken. Die angestrebte Diversifikation des Portfolios kann effektiv das Risiko einzelner Zielfonds und Strategien erheblich senken.

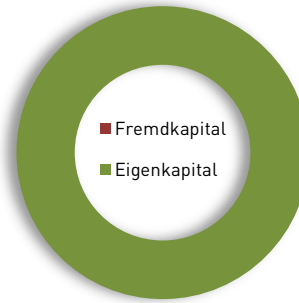
Grundsätzlich ist der Einfluss inflationärer Entwicklungen bei langfristigen Investitionszeiträumen von hoher Bedeutung. Aufgrund der mittelfristigen Kapitalbindungen einzelner Zielfonds dürfte die Fondsperformance davon nicht wesentlich beeinflusst werden.

MITTELVЕРWENDUNG & MITTELHERKUNFT



Mittelverwendung auf Kommanditkapitalebene und Fondsebene (inkl. 5,0 % Agio)

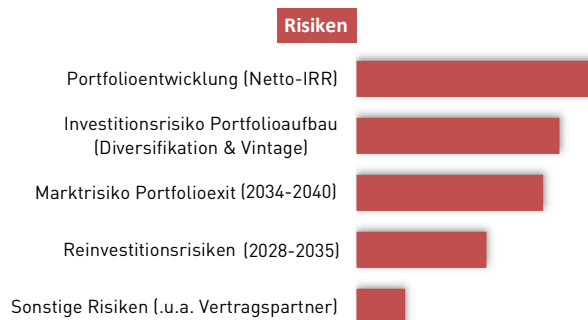
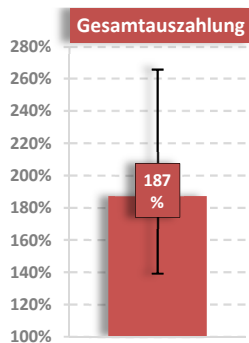
Substanz	82,95 %
Emissionskosten (Initiale Vergütungen & Fondskosten)	17,05 %



Mittelherkunft (inkl. 5,0 % Agio)

Fremdkapital	0,00 %
Eigenkapital	100,00 %

RENDITE & RISIKEN



Die Resultate der Szenario-Analyse stellen das Ergebnis einer DEXTRO Monte Carlo-Simulation dar, sind unabhängig und können von der Prognoserechnung der Anbieterin abweichen.

RATING

AAA	Sehr gute Qualität
AA	Gute Qualität
A	Überdurchschnittliche Qualität
BBB	Durchschnittliche Qualität
BB	Unterdurchschnittliche Qualität
B	Mäßige Qualität
C	Sehr geringe Qualität

Historie	Datum	Investment Rating	Blind-Pool	DEXTRO Risikoklasse	MIFID II Risikoklasse
Initial Rating	13.06.2024	AA (AIF)	Semi	3 / 7	6 / 7
Update Rating I					
Update Rating II					

RISIKOEINSTUFUNG

Qualitative Faktoren

Konzeptionelle Rahmenbedingungen

- Nachvollziehbarkeit Die Nachvollziehbarkeit des Zahlenwerkes, der rechtlichen und steuerlichen Aspekte des Fondskonzepts ist gegeben.
- Richtigkeit Es wurden keine inhaltlichen und/oder formalen Fehler festgestellt.
- Schlüssigkeit Die Darstellung des Angebots weist keine logischen Fehler auf.
- Angemessenheit Die rechtlichen und wirtschaftlichen Konditionen des Beteiligungsangebotes erscheinen realistisch.

Laufendes Risikomanagement / Liquiditätsmanagement/ Interessenkonfliktrisiken

- Laufende Risikomanagement- und Liquiditätsmanagementsysteme sind für einen Publikums-AIF gesetzlich erforderlich und werden durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft verantwortet. Die Eignung und Wirksamkeit der Systeme können im Rahmen des Asset Management Quality Ratings durch die DEXTRO Group jährlich geprüft werden, ebenfalls potentielle Schlüsselpersonen- und Interessenkonfliktrisiken. Ein solcher Prüfauftrag existiert aktuell nicht.

Interessenkonfliktrisiken / Schlüsselpersonenrisiko

- Das Schlüsselpersonenrisiko ist momentan als moderat zu bewerten. Risiken aus Interessenkonflikten (Initiator/Asset Management/KVG) sind aktuell vernachlässigbar, insbesondere das Risiko der Selektion von Zielfonds für verschiedene Investmentgesellschaften ist aufgrund der Produktstrategie der Unternehmensgruppe und der Anlagestrategie der Fondsreihe effektiv minimiert. Die Eignung und Wirksamkeit der Prozesse wurde im Rahmen dieser Analyse nicht geprüft.

Track-Record / Leistungsbilanz / Erfahrung der Anbieterin

- Die RWB Unternehmensgruppe ist seit 1999 langjährig in der Assetklasse Private Equity als Anbieterin von Dachfonds spezialisiert tätig und ist in diesem Marktsegment als Emissionshaus am Beteiligungsmarkt etabliert. Die vorliegenden Unterlagen der Unternehmensgruppe dokumentieren die bisherige Entwicklung der Gruppe bis heute. Das Management der Unternehmensgruppe verfügt über langjährige Erfahrung in der Konzeption und Verwaltung von Beteiligungsgesellschaften. Alle bisher 40 aufgelegten Beteiligungsangebote (über 150.000 Anlegerverträge mit rd. 2,2 Mrd. Anlegerkapital) der Anbieterin sind als Dachfonds überwiegend ähnlich konzipiert. Die Anbieterin ist spezialisiert auf die Assetklasse Private Equity und hat Investitionen in allen Marktsegmenten getätigt; bis heute in über 260 Zielfonds.
Anhand der vorliegenden Unterlagen sowie aufgrund der sehr langfristigen Laufzeiten und Kapitalbindung lässt sich noch keine Aussage über die Prognosesicherheit der Anbieterin bzgl. Desinvestitionsphase und Fondsaufösungen treffen. Die bisherigen Fonds dieser Produktreihe entwickelten sich bisher plangemäß (Kriterien Portfolioaufbau und -diversifikation).
Die Performance der bisherigen Beteiligungsangebote (diverse Anlagestrategien, insb. Laufzeit, Länder und Diversifikation) der RWB und Munich Private Equity (MPE) bzw. des Asset Managements auf Ebene der MPE ist heterogen, liegt aber immer im positiven Bereich und bestätigt die Erfahrung und Marktcompetenz des Emissionshauses, langfristige Portfoliokonzepte im Sinne der Anleger zu realisieren.

Quantitative Faktoren

Renditevolatilität / Prognoserisiko

- RK 3 *Dachfondsstrategie (Sicherheitsorientierter Konzeptionsansatz)*
Die angestrebte Diversifikation des Portfolios reduziert die spezifischen Risiken einzelner Zielunternehmen, Segmente, Länder und Fondsstrategien signifikant. Bisher wurden bereits über zehn verschiedene Zielfonds selektiert, der Portfolioaufbau (Selektion) soll 2024 bis max. 2033 realisiert werden, hohe Reinvestitionen werden angestrebt. Ex-ante-Renditeerwartungen bzgl. der Portfolioperformance hängen stark von der Diversifikation, Reinvestitionszyklen sowie vom Investmentstil der Zielfonds und ebenfalls vom sog. Vintage-Charakter des Portfolios ab.

Kapitalverlustwahrscheinlichkeit

- RK 2 Die Laufzeit bis 2040 (zzgl. Verlängerungsoptionen) und die angestrebte sehr hohe Diversifikation der Zielunternehmen reduzieren trotz erhöhter Fremdkapital- und Konjunkturrisiken die Kapitalverlustwahrscheinlichkeit für die Investoren signifikant. Aufgrund der angestrebten Anlagestrategie, Diversifikation und Fondslaufzeit (langfristige Kapitalbindung bis max. 2040 auf Ebene der Zielfonds) prognostiziert, zzgl. Verlängerungsoptionen bis max. 2044) weist das Fondskonzept -trotz des aktuellen Semi-Blind Pool Charakters - eine geringere Wahrscheinlichkeit eines Kapitalverlustes im Vergleich zu den Referenz-Finanzanlageprodukten der Risikoklasse 3 auf.

Totalverlustwahrscheinlichkeit

- RK 2 Das Fondskonzept weist aufgrund der Strukturierung als geschlossener Publikums-AIF trotz der Blind-Pool Konzeption eine niedrigere Wahrscheinlichkeit eines Totalverlustes (Kapitalverlust über 90 %) im Vergleich zu den Referenz-Finanzanlageprodukten der Risikoklasse 3 auf.

ERGEBNIS:

RK 1

RK 2

RK 3


RK 4

RK 5


Die Einstufung in die sieben Risikoklassen erfolgt nach Maßstäben der Kreditwirtschaft, abgeleitet aus § 31 WpHG a.F und den EU-Vorgaben im Rahmen von MiFID II. Zwischen den beiden extremen Risikoklassen 1 (Sichere Anlageformen) und 7 (Spekulative Anlagen mit sehr hohem Totalverlustrisiko) liegen weitere Risikoabstufungen, mit denen risikoklassenadäquate Finanzprodukte verbunden werden können.

Das Analyseergebnis ist keine Einstufung gemäß dem Gesamtrisikoindikator im Basisinformationsblatt gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2268 / Anhang III gestützt auf die Verordnung (EU) Nr. 1286/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. November 2014


Die Bewertung **plausibel** ist zu vergeben, wenn insbesondere Folgendes zutrifft:

 die von der Anbieterin getroffenen Annahmen sind anhand der vorhandenen Informationsquellen abschließend überprüf- und nachvollziehbar sowie plausibel.

Die Bewertung **plausibel mit Einschränkungen** ist zu vergeben, wenn insbesondere Folgendes zutrifft:

 die von der Anbieterin getroffenen Annahmen sind anhand der vorhandenen Informationsquellen nicht abschließend überprüfbar oder weichen von Annahmen der vergleichbarer und überprüfbarer Investmentangebote oder von den Annahmen der Dextro Group nicht überwiegend ab. Grundsätzlich kann jedoch die Plausibilität der Annahmen bestätigt werden.

Die Bewertung **nicht plausibel** ist zu vergeben, wenn insbesondere Folgendes zutrifft:

 die von der Anbieterin getroffenen Annahmen sind anhand der vorhandenen Informationsquellen überwiegend nicht überprüfbar und weichen von Annahmen der vergleichbarer und überprüfbarer Investmentangebote oder von den Annahmen der Dextro Group überwiegend ab und sind nicht plausibel.

Haftungsausschluss

In der vorliegenden DEXTRO Stabilitäts-Analyse© werden die Prospektangaben des Initiators / Emissionshauses genutzt, um bestimmte Auswertungen vornehmen zu können. Es gibt keinerlei Garantie oder Gewähr dafür, dass diese oder vergleichbare Ergebnisse auch in der Zukunft eintreten. Es liegt nicht in der Absicht von DEXTRO Group, aktuelle oder vergangene Ergebnisse als Indikatoren für zukünftige Ergebnisse oder Zukunftserwartungen zu erklären.

Die Inhalte dieser DEXTRO Stabilitäts-Analyse© dienen ausschließlich der Information und stellen keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung für oder gegen eine Investition des hier behandelten Investitionsobjektes dar. Alternative Investmentfonds und andere Asset-basierte Kapitalanlageprodukte bergen grundsätzlich auch das Risiko des Totalverlustes der Einlage. Insbesondere durch eventuelle steuerliche Implikationen sind im Einzelfall auch Vermögensschäden über den Verlust der Einlage hinaus möglich. Eine Garantie für das Erreichen bestimmter Ergebnisse existiert nicht. Eine ausführliche Darstellung der Risiken des analysierten Fonds enthält der von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht gestattete Verkaufsprospekt. Die Bewertung des hier behandelten Kapitalanlageproduktes erfolgt nach einer von DEXTRO entwickelten Analysemethodik auf Grundlage einer Monte-Carlo-Simulation und Einschätzungen von DEXTRO hinsichtlich Chancen, Risiken und wirtschaftlicher Tragfähigkeit des Gesamtkonzeptes. Das Analyseergebnis ist kein Bonitätsurteil im Sinne der EU-Ratingverordnung (Verordnung (EG) Nr. 1060/2009).

Sofern für diese DEXTRO Stabilitäts-Analyse© externe Quellen genutzt wurden, gelten diese allgemein als glaubwürdig und zuverlässig. DEXTRO Group übernimmt jedoch keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen.

Alle in dieser DEXTRO Stabilitäts-Analyse© genannten und ggfls. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichnungsrechts und den Rechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer.

Allein aus der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Marken- und Warenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Das Urheberrecht für veröffentlichte, von DEXTRO Group selbst erstellte Objekte verbleibt allein bei DEXTRO Group.

Haftungsansprüche gegen DEXTRO Group, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens DEXTRO Group kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Eine Vervielfältigung oder Verwendung der Grafiken und Texte dieser DEXTRO Stabilitäts-Analyse© in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung von DEXTRO Group nicht gestattet. Entsprechendes gilt gegenüber Dritten.

Angaben zu Interessenkonflikten:

DEXTRO Stabilitäts-Analysen werden ohne vorherigen Auftrag des Anbieters oder der Emittentin erstellt. Nach Abschluss der Analyse bietet die DEXTRO Group dem Anbieter oder der Emittentin einfache Nutzungsrechte an der Analyse an.

Darmstadt, Juni 2024



Technologie und Innovationszentrum
Robert-Bosch-Straße 7, 64293 Darmstadt

Tel: +49 (0)6151 39 76 77-0
Fax: +49 (0)6151 39 76 77-1

Analyse Plattform: www.dextroratings.de
Internet: www.dextrogroup.de
E-Mail: info@dextrogroup.de

Handelsregister-Nr.: HRB 85097, Registergericht Darmstadt
Umsatzsteueridentifikations-Nr.: DE 248 205 406

Sitz der Gesellschaft: Darmstadt
Geschäftsführer: Michael Bogosyan